

Georgisches Duo rettet FCZ

Fussball: Alle Entscheidungen in der zweitletzten NLA-Runde gefallen



Der Zürcher Gocha Jamarauli (Nummer 10) erzielt gegen Basel das 2:0 für sein Team.

Punkt. Nachdem Bühlmann im letzten Spiel gegen Xamax noch einen Penalty verschossen hatte, machte es Kawelaschwili besser und bezwang Basels Torhüter König (33.). Als Basel in der zweiten Halbzeit die Defensive entblösste, erzielten sich die Zürcher mehrere gute Tor Gelegenheiten nach Kontern. Nachdem Heldmann und Fischer an König gescheitert waren, gelang Jamarauli die Siegsicherung nach einem herrlichen Solo. Erst liess der Georgier Basels Abwehrchef Kreuzer aussteigen und schob dann den Ball an König vorbei (68.).

Keine Hoffnung für Aarau

Nach der 1:3-Heimniederlage gegen die Grasshoppers stehen die Aargauer zum dritten Mal in Serie und zum siebten Mal insgesamt als Teilnehmer an der Auf-/Abstiegsrunde fest. Stéphane Chapuisat (2) und Hakan Yakın erzielten die Treffer für die abgeklärteren Zürcher. Bei Aarau war Nachwuchsstürmer David Degen (17) für den 1:1-Ausgleich besorgt gewesen.

Weitere Infos: www.football.ch

FUSSBALL

Deutschland 1. Bundesliga

1. FC Köln 1860 München 4:0, Stuttgart - Dortmund 0:2, Wolfsburg - Schalke 04 2:0, Bochum - Frankfurt 2:1, Berlin - Freiburg 2:2, Bayern München - Leverkusen 2:0, Kaiserslautern - Hamburg 2:1, Cottbus - Rostock 1:0, Wegen Nebels abgesagt: Unterhaching - Werder Bremen.

1. Hertha Berlin	15	34:23	28
2. Leverkusen	15	22:16	28
3. Schalke 04	15	31:16	27
4. Bayern München	15	32:18	26
5. Dortmund	15	24:24	26
6. 1. FC Köln	15	30:25	24
7. Kaiserslautern	15	21:21	23
8. VfL Wolfsburg	15	31:21	21
9. Frankfurt	15	20:23	20
10. Hamburger SV	15	31:29	18
11. Hansa Rostock	15	12:23	18
12. Werder Bremen	14	18:20	17
13. Unterhaching	14	17:22	17
14. SC Freiburg	15	18:20	17
15. Energie Cottbus	15	16:26	17
16. 1860 München	15	17:27	15
17. VfL Bochum	15	13:26	15
18. VfB Stuttgart	15	20:27	14

Österreich Bundesliga

Admira/Wacker Mödling - Linzer ASK 1:1, Rapid Wien - Bregenz 5:0, Ried - Austria Wien 0:0, Austria Salzburg - Sturm Graz 0:1, Grazer AK - Tirol Innsbruck 3:0. Rangliste (je 22 Spiele): 1. Rapid Wien 42, 2. Tirol Innsbruck 41, 3. Austria Wien 36, 4. Grazer AK 34, 5. Sturm Graz 33, 6. Salzburg 33, 7. Ried 30, 8. Bregenz 22, 9. Admira/Wacker Mödling 17, 10. Linzer ASK 16.

Italien Serie A

Lazio Rom - Reggina 2:0, Parma - Atalanta Bergamo 2:0, Bologna - Vicenza 1:1, Lecce - Fiorentina 1:1, Napoli - Bari 1:0, Perugia - AS Roma 0:0, Udinese - AC Milan 0:1, Verona - Brescia 2:1, Inter Mailand - Juventus Turin 2:2.

1. AS Roma	9	20:7	22
2. Atalanta Bergamo	9	15:8	18
3. Bologna	9	16:10	17
4. Parma	9	13:7	17
5. Udinese	9	16:9	16
6. Juventus Turin	9	14:9	16
7. Lazio Rom	9	13:9	15
8. AC Milan	9	14:11	15
9. Inter Mailand	9	12:12	12
10. Lecce	9	7:10	12
11. Fiorentina	9	15:15	11
12. Verona	9	12:16	10
13. Perugia	9	11:15	9
14. Vicenza	9	10:14	9
15. Brescia	9	10:15	6
16. Napoli	9	7:15	6
17. Bari	6	6:15	5
18. Reggina	9	4:18	3

England Premier League

Arsenal - Southampton 1:0, Aston Villa - Newcastle United 1:1, Bradford City - Coventry City 2:1, Ipswich Town - Derby County 0:1, Leicester - Leeds 3:1, Liverpool - Charlton Athletic 3:0, ManU - Tottenham 2:0, West Ham United - Middlesbrough 1:0, Chelsea - Manchester City 2:1.

1. ManU	16	41:10	39
2. Arsenal	16	24:13	31
3. Leicester City	16	17:12	29
4. Liverpool	16	32:23	27
5. Ipswich Town	16	23:17	27
6. West Ham	16	22:17	24
7. Aston Villa	15	18:13	24
8. Newcastle	16	18:16	24
9. Tottenham	16	22:23	23
10. Sunderland	15	15:16	23
11. Leeds United	15	22:22	22
12. Everton	15	19:21	21
13. Charlton	16	21:24	21
14. Chelsea	16	28:23	20
15. Southampton	16	21:28	17
16. Manchester City	16	18:30	14
17. Derby County	16	19:31	13
18. Coventry City	16	15:32	12
19. Middlesbrough	16	19:27	11
20. Bradford City	16	9:25	11

Deutschland 2. Bundesliga

Osnabrück - Reutlingen 0:2, Saarbrücken - Stuttgarter Kickers 1:0, Ulm - Mannheim 1:0, Mainz - Nürnberg 2:0, Oberhausen - Ahlen 1:0, St. Pauli - Aachen 3:3. Ranglistenspitze: 1. Nürnberg 15/36, 2. Hannover 96 14/28, 3. Reutlingen 15/27, 4. St. Pauli 15/26, 5. Greuther Fürth 15/23, 6. Rot-Weiss Oberhausen 15/23, Ferner: 11. Borussia Mönchengladbach 14/19, 13. Ulm 15/17, 15. Arminia Bielefeld 15/16.

FUSSBALL

1. Liga Gruppe 3

Mendrisio - Rorschach 1:2, Verschoyen: Malcantone Agno - St. Gallen II und Chiasso - Zug 94.

1. Vaduz	18	56:17	41
2. Schötz	18	38:16	37
3. Zug 94	17	31:20	30
4. St. Gallen II	17	27:17	30
5. Gossau	17	27:26	28
6. Chiasso	17	20:16	27
7. Malcantone Agno	16	20:13	25
8. Buochs	17	21:29	25
9. Kreuzlingen	18	25:18	24
10. Rorschach	18	17:22	21
11. Freienbach	18	23:34	20
12. Tuggen	18	25:36	19
13. Mendrisio	17	23:25	18
14. Rapperswil	18	20:35	13
15. Widnau	18	18:42	13
16. Sursee	18	18:43	10

Nationalliga A

Lausanne - Neuchâtel Xamax 2:0, Aarau - Grasshoppers 1:3, Lugano - Servette 1:0, Sion - Luzern 3:0, St. Gallen - Yverdon 7:0, Zürich - Basel 2:0.

1. Lugano	21	32:15	41*
2. St. Gallen	21	42:15	40*
3. Grasshoppers	21	44:22	36*
4. Basel	21	40:33	34*
5. Lausanne	21	34:32	32*
6. Sion	21	27:30	32*
7. Servette	21	31:25	30*
8. Zürich	21	33:27	28*
9. Aarau	21	28:40	23+
10. Yverdon	21	24:40	20+
11. Luzern	21	26:49	18+
12. Neuchâtel	21	20:53	17+

* in der Finalrunde
+ in der Auf-/Abstiegsrunde

Achtbare Ergebnisse der Juniorinnen

Fussball: Liechtenstein nahm am U15-Juniorinnenturnier in Singen (De) teil

Der Liechtensteiner Fussballverband nahm am letzten Samstag im Rahmen der IBFV-Turniere (Interessengemeinschaft der Bodenseefussballverbände) mit einer U15-Juniorinnenmannschaft am Hallenturnier in Singen teil. Mit einem Sieg und zwei knappen Niederlagen setzten sich Liechtensteins Juniorinnen dabei gut in Szene.

Robert Nutt

Eine 17-köpfige Delegation (darunter 12 Spielerinnen) machte sich auf, um die Liechtensteiner Farben in Singen zu

repräsentieren. Insgesamt sechs U15-Auswahlen der Verbände Ostschweiz, Vorarlberg, Südbaden, Württemberg, Bayern und natürlich aus Liechtenstein traten in je 20-minütigen Spielen zum Vergleich an.

Bei der ersten Partie trafen die Liechtensteinerinnen auf Südbaden, denen sie sich klar mit 1:7 geschlagen geben mussten. Im zweiten Spiel (gegen Bayern) unterlag Liechtenstein nur knapp mit 2:1. Bis wenige Minuten vor Schluss gestalteten beide Mannschaften die Partie offen, ehe Bayern drei Minuten vor dem Abpfiff zum Siegtreffer kam. Die beiden Tore für Liechtenstein konnte je-

weils Martina Beck (FC Triesen) auf ihrem Konto verbuchen.

In der dritten Partie des Tages traf Liechtenstein auf die Mannschaft aus Württemberg - die am Ende des Tages als Turniersieger glänzten. Mit einem klaren 8:0 ging die Partie an die starken Württembergerinnen.

Die Juniorinnen aus Liechtenstein liessen sich durch dieses Resultat nicht aus der Bahn bringen. Denn das nächste Spiel, bei dem sie auf den Nachbarn Vorarlberg trafen, gewann Liechtenstein mit 5:0. Die erfolgreichen Torschützinnen dabei waren Martina Beck (FC Triesen), Claudia Vogt (FC Triesen), Mirianda Frick (FC

Balzers) und mit Toren Petra Hemmerle (FC Ruggell). Gestärkt durch diese tolle Partie ging es im letzten Vergleich des Tages gegen die Juniorinnen aus der Ostschweiz. Bis zur Pause hielt Liechtenstein einen 1:0 Vorsprung. Doch nach der ersten Halbzeit brach das Spiel der Liechtensteinerinnen ein und sie kassierten noch drei Tore zum 1:3 Endstand.

«Ich bin sehr zufrieden mit den Mädchen. Im Anbetracht dessen, dass wir unsere Spielerinnen aus nur zwei bzw. drei Vereinen auswählen konnten, ist es eine tolle Leistung unserer Mannschaft. Jetzt gilt es Aufbauarbeit im Bereich der Junio-

rinnen zu leisten, wie es in Deutschland schon lange der Fall ist,» so der sichtlich zufriedene Michael Lehnerr, Coach des U15-Juniorinnenteams.

Die einzelnen Partien

Liechtenstein - Südbaden	1:7
Bayern - Liechtenstein	2:1
Württemberg - Liechtenstein	8:0
Liechtenstein - Vorarlberg	5:0
Liechtenstein - Ostschweiz	1:3

Schlussklassement

1. Württemberg
2. Bayern
3. Südbaden
4. Ostschweiz
5. Liechtenstein
6. Vorarlberg

Bayern kehrt auf die Siegerstrasse zurück

Bundesliga: Bayern München bezwingt Tabellenleader Leverkusen mit 2:0 (1:0)

Auch die Konkurrenz der Bayern an der Tabellenspitze büsste Punkte ein. Hertha Berlin kam zu Hause gegen Freiburg nicht über ein 2:2 hinaus. Schalke 04 verlor in Wolfsburg mit 0:2. Zwei Runden vor Schluss der Hinrunde verläuft die deutsche Meisterschaft derart spannend wie schon seit geraumer Zeit nicht mehr.

In einem Spiel, das höheren Ansprüchen nicht gerecht wurde, waren immerhin die beiden Bayern-Tore schön herausgespielt. Jancker traf nach glänzendem Zuspiel von Effenberg mit seinem achten Saisontor bereits in der 5. Minute, Elber schloss drei Minuten nach Wiederbeginn einen sehenswerten Angriff der Bayern gekonnt ab. Bei Bayer stand überraschend Matysek und nicht Zuberbühler im Tor. Dem Polen war nach einem Zusammenstoss mit dem Schweizer Nationaltorhüter unter der Woche im Training eine Bänderzerung am Fussgelenk diagnostiziert worden. Matysek wurde indes rechtzeitig fit gebracht. Sforza verriet als Ab-



Bayern München meldete sich mit einem 2:0 Sieg über Leverkusen im Kampf um Meisterschale wieder zurück.

wehrchef der Bayern Aufwärtstrend. Der Schweizer Nati-Captain schaltete sich des öfters ins Angriffsspiel ein und verpasste Mitte der ersten Halbzeit mit einem Distanzschuss nur knapp seinen ersten Treffer seit seiner Rückkehr nach München.

Rückte Sforza nach vorne, wurde er von Jeremies jeweils gut abgeschirmt.

Berlin holt einen Punkt

Hertha Berlin verpasste trotz einer 2:0-Führung gegen Freiburg den erneuten Sprung auf

Rang 1. Tretschok traf nach einer halben Stunde per Foulpunalty zum 1:0. Der Schweizer U21-Internationale Omar Kondé hatte den Ungar Dardai im Strafraum gefoult. Wenige Sekunden später erhöhte der Isländer Sverrisson auf 2:0. Für Freiburg verkürzte Dorn noch vor der Halbzeit. In der 73. Minute glich Kobiaschwili per Foulpunalty zum 2:2 aus.

Stuttgart und 1860 München im Tabellenkeller

Mit dem VfB Stuttgart und 1860 München stehen zwei Traditionsvereine der Bundesliga mitten im Abstiegskampf. Stuttgart verlor zu Hause gegen Borussia Dortmund mit 0:2, verblieb auf mageren 14 Punkten. Der Tabellenletzte legte damit den schlechtesten Meisterschaftsstart seit 26 Jahren hin. Nach dem 0:4 beim seit nunmehr sechs Spielen ungeschlagenen Aufsteiger 1. FC Köln wartet 1860 München seit neun Spielen auf einen Erfolg.

Weitere Infos: www.bundesliga.de

Fussball News

• In Deutschland wurden die Auslosungen für die Cup-Viertelfinals Spiele vorgenommen, die wie folgt lauten: Stuttgart - Freiburg, Duisburg - Borussia Mönchengladbach (2. Bundesliga), Magdeburg (Regionalliga) - Schalke, Union Berlin (Regionalliga) - Bochum. Die Partien werden am 19. und 20. Dezember gespielt.

• Die FIFA will über die Einführung von Trikotsverboten bei Nationalmannschaften diskutieren. Dieses Thema berät die Strategiekommission am 8. Dezember in Rom. Zwei Tage später tagt das Exekutiv-Komitee als höchstes Entscheidungsgremium.

• Der deutsche Internationale Michael Ballack (Leverkusen) hat sich im Bundesliga-Spitzenpiel bei Bayern München (0:2) schwer verletzt. Nach einem Foul von Jeremies stürzte er auf die rechte Schulter und verletzte das Schultergelenk. Ballack muss möglicherweise operiert werden und wird in diesem Jahr nicht mehr spielen können.